

„Sollen wir mal die große Show abziehen?“

Martin Boneberger entscheidet spannendes Rennen um Krone für sich

HERRINGHAUSEN ■ „Sollen wir jetzt mal die große Show abziehen?“ – Martin Boneberger, frisch gebackener König der Schützenbruderschaft St. Clemens Friedhardtskirchen Herringhausen-Hellinghausen, hatte gestern nach seinem goldenen Schuss nur Augen für seine Frau und Königin Claudia und seine Tochter Zoe. An letztere richtete sich auch die Frage, die sich wohl auf das anschließende Feiern auf der Theke bezog, das sich der Qualitätsplaner nach 134 Schuss auch redlich verdient hatte.

Auf den Namen „Sweetheart“ hatte das scheidende Königspaar Cornelia und Markus Wicker den Adler getauft, der sich hoch über den Köpfen der zahlreichen Zuschauer im Kugelfang sonnte.

König sichert sich den Apfel

Die Liebe zum Vogel von Vogelbauer Tobias Linnebur kann dann aber doch nicht so groß gewesen sein, denn bereits mit dem zweiten Schuss nahm Markus Wicker dem Tier seine Krallen und damit auch den darin befindlichen Apfel.

Martin Drees reihte sich als nächstes in den erwähnten Kreis der Insignenschützen ein und sicherte sich mit dem zehnten Schuss die Krone bevor Nils Aufdemkamp vom Tambourcorps Erwitte sieben Schüsse später das Zepter in die Luft reckte. Überhaupt stellten sich so manche Er-



Fahnenoffizier Martin Boneberger lieferte sich ein spannendes Duell mit Michael Beckers um die Königswürde. ■ Foto: Raestrup

witter Musikanten als sichere Schützen heraus. Der stellvertretende Tambourmajor Klaus Strugholz stutzte mit dem 101. Schuss nämlich ansehnlich die Flügel des Aars.

Nach 115 Schuss ging dann ein Raunen durchs Publikum: Markus Gutte zielte, schoss und zwei Drittel des Vogels segelten gen Boden. Danach mussten sich

die sichtlich überraschten Schützen erst einmal sortieren, bevor sich mit Martin Boneberger und Michael Beckers (ebenfalls vom Tambourcorps Erwitte) zwei Aspiranten unter der Vogelstange ein heißes Duell lieferten – nach 134 Schuss dann mit dem glücklichen Ende für den freudestrahlenden Familienvater (36) aus Cappel. ■ rae